



Menschenrechte für alle

---

# Nürnberger Wochen gegen Rassismus

---

11.03.–24.03.2024

März 2024



## Vorwort



Die Internationalen Wochen gegen Rassismus finden in diesem Jahr unter dem Motto „Menschenrechte für alle“ statt. Dieser Leitspruch, der eigentlich selbstverständlich sein müsste in einer demokratischen Gesellschaft, gerät zunehmend unter Druck, wenn politische Strömungen und Parteien wieder einmal die Abwertung und Ausgrenzung ganzer Gruppen zum Programm erheben.

Und so wendet sich das diesjährige Motto auch gegen die Normalisierung von Demokratieverachtung, Rassismus und Menschenfeindlichkeit. Denn Rassismus und Diskriminierung sind keine Meinungen oder Haltungen, die eine demokratische Alternative in einer Gesellschaft darstellen. Auch wenn 64% der Deutschen finden, dass Rassismus in Deutschland ein großes oder sogar sehr großes Problem sei, fällt es dennoch vielen Menschen schwer, diese Erkenntnis in konkretes Handeln zu transformieren. Aber: Neutralität oder Zurückhaltung stärken menschenfeindliche und antidemokratische Kräfte und können sogar den Anschein von Legitimität vermitteln.

„Wir gehen zu leichtfertig über Alltagsrassismus in allen Situationen hinweg, wo wir andere Menschen, andere Gruppen aufgrund ihrer Herkunft, Hautfarbe wahrnehmen, sie kategorisieren, einordnen in diese Gruppen und dann bestimmte Merkmale zuschreiben, die wir mit dieser Zuordnung identifizieren und meinen, das sind ihre wahren Eigenschaften. Wir gehen auch in Alltagssituationen über Rassismus hinweg, wo wir anderen nicht helfen, die rassistisch abgewertet werden, die Rassismus erfahren, also in Situationen, in denen eigentlich Zivilcourage gefordert wird,“ so der Bielefelder Konfliktforscher Prof. Andreas Zick.

Rassismus erkennen und beim Namen nennen, sich positionieren und wenn möglich widersprechen, diskutieren und eintreten für die Gleichwertigkeit aller Menschen, Willkommenskultur gestalten und Räume demokratisch prägen – das sind die Bausteine für eine erfolgreiche Auseinandersetzung mit Rassismus.

Die in unserem diesjährigen Programm versammelten Angebote erfüllen genau diese Anforderungen. Denn: Rassismus nicht unkommentiert zu lassen, bedeutet auch, die Gleichwertigkeit und die Menschenwürde, die Basis unseres Grundgesetzes zu verteidigen.

Martina Mittenhuber  
Leiterin Menschenrechtsbüro & Gleichstellungsstelle  
der Stadt Nürnberg

## Die Nürnberger Wochen gegen Rassismus im Überblick

### Durchgängige Angebote ab 11.03.24

**ab Do, 07.03.24**  
läuft bis 27.03.24  
**ab Sa, 09.03.24**  
läuft bis 22.03.24

**#Antisemitismus für Anfänger** Ausstellung 8  
**Musikschule! Total! Super!** 9

**Sa, 09.03.24** 15.00–16.00 Uhr

**Musikschule! Total! Super!** Eröffnungskonzert 9

**So, 10.03.24** 11.00–12.00 Uhr  
16.00–21.00 Uhr  
17.00–18.00 Uhr

**Musikschule! Total! Super! Elementar** Konzert 9  
**Auftaktveranstaltung** – Konzert, Lesung, Poetry Workshop  
und gemeinsames Fastenbrechen 9  
**Musikschule! Total! Super! Orient trifft Okzident**  
Konzert 9

**Mo, 11.03.24** 17.30 Uhr  
19.00–20.30 Uhr

**we climb** Begegnung 10  
**Human Rights for All – Nürnbergs Rolle  
als Stadt der Menschenrechte** Vortrag & Diskussion 10

**Di, 12.03.24** 09.00–12.00 Uhr  
13.00–16.00 Uhr  
 15.30–16.30 Uhr  
17.00–18.00 Uhr  
17.00–20.00 Uhr  
18.00–19.00 Uhr


**Führung und Workshop zur Straße der Menschenrechte**  
Workshop & Führung 11  
**„Diversitätsbewusste Jugendarbeit“** Seminar 12  
**Englischsprachige Vorlesestunde im DAI zu**  
**„Little Heroes of Color“** Lesung 13  
**Rassismus und Menschenrechte** Kundgebung 13  
**„Kulturelle Aneignung“** Seminar 12  
**Musikschule! Total! Super! Schlagzeug**  
Konzert 9

**Mi, 13.03.24** 15.30–17.30 Uhr  
16.00–18.00 Uhr  
18.00 Uhr  
19.00–20.00 Uhr

**Die Menschenrechte: Eine völkerrechtliche Antwort  
auf den Nationalsozialismus?** Führung 14  
**Frieden geht – Geht Frieden?** Führung 14  
**we go with you philosophy** Diskussion 15  
**Musikschule! Total! Super! Akkordeon – Soli und Orchester**  
Konzert 9

**Do, 14.03.24** 17.00–18.30 Uhr  
19.00–20.00 Uhr

**Führung + Dialog: „Potz! Blitz!“** Führung 15  
**Musikschule! Total! Super! Streicher & Zupfer** Konzert 9

<b>Fr, 15.03.24</b>	08.00–14.00 Uhr	<b>Menschenrechte im Klassenzimmer</b>	
		Fortbildungsangebot für Lehrkräfte und Lehramtsstudierende	18
	15.30–17.00 Uhr	<b>Kundgebung gegen Polizeigewalt</b> Kundgebung	18
	16.00–17.30 Uhr	<b>Storytelling gegen Rassismus</b> Workshop	16
	16.00–19.00 Uhr	<b>Platzverweis für Diskriminierung</b> Info-Veranstaltung	17
	16.30–18.30 Uhr	<b>Stadt des Friedens und der Menschenrechte.</b>	
		<b>Entlang der Nürnberger Gedenkmeile</b> Rundgang	16
	17.00–18.00 Uhr	<b>Musikschule! Total! Super! Chor</b> Konzert	9
	18.00–20.00 Uhr	<b>Wie kann ich mit Rassismuserfahrungen umgehen?</b>	
		<b>Zugewanderte forschen zu Verhaltensstrategien</b>	
		Vortrag & Diskussion	19
	19.00 Uhr	<b>Community Evening</b> Begegnung	19
	20.00–22.00 Uhr	<b>Noga Ritter – Hebrew Jazz with global grooves</b> Konzert	17
<b>Sa, 16.03.24</b>	11.00–14.30 Uhr	<b>Betzavta kennenlernen –</b>	
		<b>Einblick in den Demokratie-Lernansatz</b> Workshop	21
	11.00–13.00/15.00–17.00 Uhr	<b>Postkoloniale Stadtführung durch Nürnberg</b> Führung	20
	14.30–16.00 Uhr	<b>Vielfalt in der Pflege</b> Konzert	20
	15.30–17.30 Uhr	<b>Aufstehen gegen Rassismus</b> Workshop	20
	17.00–21.00 Uhr	<b>Musikschule! Total! Super! PopFestival</b>	9
<b>So, 17.03.24</b> 	11.00–14.00 Uhr	<b>Antirassistische Kinderbuchlesung</b> Lesung	22
	14.00–16.00 Uhr	<b>Das Haus der Frau L</b> Kulturelle Veranstaltung	22
	14.00–16.00 Uhr	<b>Nürnberg – Stadt des Friedens und der Menschenrechte</b>	
		Stadtführung	21
	14.00–19.00 Uhr	<b>Musikschule! Total! Super! Bläserntag</b> Konzert	9
	14.30–16.30 Uhr	<b>Das Haus der Frau L</b> Video-Walk	22
	15.00–17.00 Uhr	<b>Das Haus der Frau L</b> Video-Walk	22
	15.30–17.30 Uhr	<b>Das Haus der Frau L</b> Video-Walk	22
	16.00–18.00 Uhr	<b>Das Haus der Frau L</b> Video-Walk	22
<b>Mo, 18.03.24</b>		<b>Alle dürfen frei und sicher leben</b> Aktion einer Schule	24
	10.30–12.30 Uhr	<b>Frieden geht – Geht Frieden?</b> Führung	14
	17.30–18.45 Uhr	<b>#Antisemitismus für Anfänger</b>	
		Führung durch die Karikaturenausstellung	24
	18.30–21.00Uhr	<b>Meieli Borowsky-Islam. FLINTA OF COLOR –</b>	
		<b>Was uns empowert</b> Lesung	25
	19.00–21.00 Uhr	<b>Lesung &amp; Lieder für die Menschenrechte</b> Lesung & Konzert	24
	19.00–21.00 Uhr	<b>Einfach jüdisch sein dürfen ...</b> Vortrag & Diskussion	25

<b>Di, 19.03.24</b>	<b>Alle dürfen frei und sicher leben</b> Aktion einer Schule	24
9.15–14.30 Uhr	<b>Mit Respekt &amp; Kommunikation</b> Workshop für mehr Demokratie	25
17.00–18.00 Uhr	<b>Intersektionaler Feminismus</b> Kundgebung	28
17.30–20.30 Uhr	<b>Iranisches Feuerfest — Frühlingsfest des Iranischen Kulturvereins Khayam</b> Kulturelle Veranstaltung	26
19.00–20.00 Uhr	<b>Musikschule! Total! Super! Streicher &amp; Zupfer</b> Konzert	9
19.00–21.00 Uhr	<b>„Verräter oder Helden?“</b> Ausstellungseröffnung	26
19.00–21.00 Uhr	<b>Der Kampf der Hamas gegen Israel. Hintergründe zum Nahost-Konflikt</b> Vortrag & Diskussion	27
19.00–21.00 Uhr	<b>„Nürnberg forscht“ – Nürnbergerinnen mit Zuwanderungsgeschichte beteiligen sich an Forschungsprojekt</b> Vortrag & Diskussion	27
<b>Mi, 20.03.24</b>	<b>Alle dürfen frei und sicher leben</b> Aktion einer Schule	24
10.00–18.00 Uhr	<b>„Verräter“ oder „Helden“? Fritz Bauer und der „Prozess um den 20. Juli 1944“</b> Ausstellung	28
15.00–16.30 Uhr	<b>Antijüdische Darstellungen in der Kunst(geschichte)</b> Vortrag & Diskussion	29
17.00–21.00 Uhr	<b>Kurdisches Neujahrsfest „Newroz“</b> Interkulturelles Fest	28
17.00–19.00 Uhr	<b>Queer durch Nürnberg. 150 Jahre homo- und transsexuelle Geschichte</b> Führung	30
19.00–20.00 Uhr	<b>Musikschule! Total! Super! Früh- und Förderklasse</b> Konzert	9
 19.00–20.30 Uhr	<b>Wie die (radikale) Rechte die Themen Familie, Geschlecht und Sexualität politisiert</b> Vortrag	30
19.00–22.00 Uhr	<b>We have a dream!</b> Vortrag	29
<b>Do, 21.03.24</b>	<b>Alle dürfen frei und sicher leben</b> Aktion einer Schule	24
10.00–18.00 Uhr	<b>„Verräter“ oder „Helden“? Fritz Bauer und der „Prozess um den 20. Juli 1944“</b> Ausstellung	28
15.00–17.00 Uhr	<b>Lesung für Demokratie</b> Lesung	31
17.00–20.00 Uhr	<b>Kundgebung und Demonstration zum internationalen Tag gegen Rassismus</b> Kundgebung	31
17.15 Uhr	<b>Rassismus an Schulen – lasst uns darüber reden!</b> Vortrag & Diskussion	32
 18.00–19.30 Uhr	<b>Engagement für Vielfalt</b> Gespräch und Vorstellung	32
18.30–20.30 Uhr	<b>Antisemitismus erklärt</b> Workshop mit Ausstellungsführung	33
19.00–20.00 Uhr	<b>Musikschule! Total! Nürnberger Jugendorchester</b> Konzert	9
19.00–22.00 Uhr	<b>[Black Lives in America] The Color Purple</b> Film mit Gespräch	33

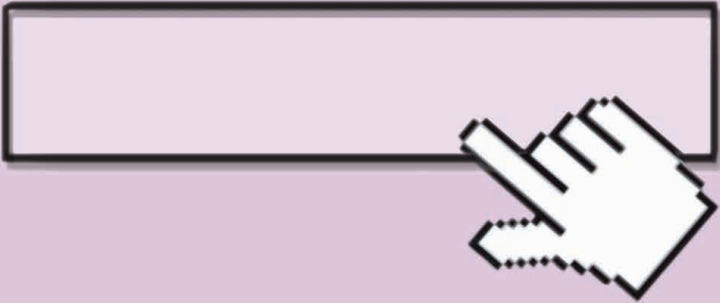
<b>Fr, 22.03.24</b>	10.00–18.00 Uhr	<b>Alle dürfen frei und sicher leben</b> Aktion einer Schule	24
		<b>„Verräter“ oder „Helden“? Fritz Bauer und der „Prozess um den 20. Juli 1944“</b> Ausstellung	28
	17.00–19.00 Uhr	<b>Das Haus der Frau L</b> Video-Walk	22
	17.30–19.30 Uhr	<b>Das Haus der Frau L</b> Video-Walk	22
	18.00–20.00 Uhr	<b>Das Haus der Frau L</b> Video-Walk	22
	18.30–20.30 Uhr	<b>Das Haus der Frau L</b> Video-Walk	22
	19.00–20.00 Uhr	<b>Musikschule! Total! Super! Tasten</b> Konzert	9
	19.00–21.00 Uhr	<b>Das Haus der Frau L</b> Video-Walk	22
<b>Sa, 23.03.24</b>	10.00–18.00 Uhr	<b>Anti-Rassismus Workshop mit Priscilla Hirschhausen</b> Workshop	34
	10.00–18.00 Uhr	<b>„Verräter“ oder „Helden“? Fritz Bauer und der „Prozess um den 20. Juli 1944“</b> Ausstellung	28
	15.00–17.00 Uhr	<b>Wunden der Vergangenheit, Gestaltung der Zukunft. Geschichten der Flucht!</b> Kulturelle Veranstaltung	34
	14.00–16.00 Uhr	<b>Stadt des Friedens und der Menschenrechte. Entlang der Nürnberger Gedenkmeile</b> Führung	16
	22.00–05.00 Uhr	<b>#exitracism24 Aftershowparty</b> Tanz & Musik	35
<b>So, 24.03.24</b>	10.00–18.00 Uhr	<b>„Verräter“ oder „Helden“? Fritz Bauer und der „Prozess um den 20. Juli 1944“</b> Ausstellung	28
	15.00–18.00 Uhr	<b>Klänge aus Dersim</b> Konzert	35

**Hinweis:**

Die Veranstalter\*innen behalten sich gem. § 6 VersG/Art. 10 BayVersG vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die neonazistischen Organisationen angehören, der extremen rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch antisemitische, antiziganistische, rassistische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren.

Menschenrechtsbüro  
Stadt Nürnberg  
Antidiskriminierungsstelle

# Zu fremd für einen Mietvertrag?



Dann lassen Sie sich beraten  
oder melden Sie den Vorfall  
beim Online-Dienst  
„Diskriminierungsmelder“



Die Meldung ist auch anonym möglich!  
[www.menschenrechte.nuernberg.de](http://www.menschenrechte.nuernberg.de)

Herausgegeben von Myriam Halberstam

# #ANTISEMITISMUS FÜR ANFÄNGER

Eine Anthologie



Ausstellung

## #Antisemitismus für Anfänger

Unsere Gesellschaft befindet sich auf vielerlei Ebenen im Umbruch. Seit den Ereignissen vom 7. Oktober 2023 betrifft das den Bereich von Antisemitismus und Rassismus stärker als zuvor. Die Karikaturen-Ausstellung nähert sich dieser Thematik aus einem auf den ersten Blick eher unerwarteten, letztlich jedoch umso passenderen Blickwinkel – der humoristischen Seite. Die Karikaturen laden ein zum herzhaften Lachen und nachdenklichen Schmunzeln über die Antisemiten und den alltäglichen, vielleicht auch unbewussten Antisemitismus. Humor kann Ängsten das Bedrohliche nehmen, sie entschärfen und Menschen so ihre Handlungsfähigkeit zurückgeben. Weltweit renommierte Cartoonzeichnende aus Deutschland, Israel und den USA haben zu dieser Ausstellung beigetragen.

Weiteres Begleitprogramm unter [www.keb-nuernberg.de](http://www.keb-nuernberg.de).

Veranstaltende: Akademie CPH in Kooperation mit: KEB Stadtbildungswerk Nürnberg e.V.; Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Franken e.V.

04.–27.03.24

Caritas Pirkheimer Haus  
Königsstraße 64, 90482 Nürnberg  
Foyer 1. Stock

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei, außer WC

KEB

Katholische Erwachsenenbildung  
STADTBILDUNGSWERK NÜRNBERG E.V.

akademie

cph





Konzert

## Musikschule! Total! Super! Konzertmarathon

Wir musizieren für Frieden und gegen Rassismus! Aufeinander zugehen. Miteinander in Verbindung treten. Zuhören und gemeinsam Handeln. Das ist Alltag bei uns an der Musikschule Nürnberg. Denn Musikschulunterricht ist so viel mehr als die richtigen Töne zur richtigen Zeit zu spielen. Bei unserer Konzertreihe „Musikschule! Total! Super!“ stellen wir diese Besonderheit ganz bewusst in den Fokus: Die Musikschule für Alle steht für Menschenrechte für Alle. Genießen Sie bei 13 Konzerten abwechslungsreiche und wunderschöne Musik von unseren Schüler\*innen und Lehrkräften. Jeder Konzerttermin wird von einem anderen Fachbereich gestaltet. Anfänger\*innen und Fortgeschrittene stehen dabei ganz selbstverständlich gemeinsam auf der Bühne – denn Musik verbindet.

Veranstaltende: Musikschule Nürnberg

## Auftaktveranstaltung Konzert, Lesung, Poetry Workshop und gemeinsames Fastenbrechen

Der erste Tag soll unsere Auftaktveranstaltung sein. Wir bieten einen Anti-Diskriminierungs Poetry Workshop, Konzert, Zusammenkommen und gemeinsames Fastenbrechen zu diesem Tag an.

Veranstaltende: we integrate e.V.



**Sa, 09.03.24–Fr, 22.03.24**

Kulturwerkstatt Auf AEG  
Großer Saal,  
Fürther Str. 244d, 90429 Nürnberg  
Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei



**So, 10.03.24, 16.00–22.00 Uhr**

Kulturwerkstatt Auf AEG  
Fürther Str. 244d, 90429 Nürnberg  
Anmeldeschluss bis 10.03.2024:  
extracism-kundgebung@  
we-integrate.de  
www.we-integrate.de  
Sprache: Deutsch, Englisch  
Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei

Vortrag & Diskussion

## Human Rights for All

Englischsprachiger Vortrag zu Nürnbergs Rolle  
als Stadt der Menschenrechte

Nürnberg ist offiziell die „Stadt des Friedens und der Menschenrechte“. Die Stadt wird ihrem Titel durch zahlreiche Initiativen und Menschenrechtspreise, an denen Nürnberg auch international beteiligt ist gerecht. Allerdings wissen nur wenige außerhalb der „Menschenrechtsblase“ was für eine große Rolle solche Aktivitäten seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs gespielt haben.

Das Thema der diesjährigen Internationalen Wochen gegen Rassismus lautet „Menschenrechte für alle“. Am 11. März diskutieren wir im DAI Nürnberg mit Corrine Tucker, der Gründerin der Menschenrechts- und Bildungsorganisation „Let Them Learn“, über die Geschichte der Menschenrechte, die Vorbildfunktion Nürnbergs bei der Aufarbeitung der Vergangenheit und darüber, wie die Stadt proaktiv die Zukunft verbessern will.

Veranstaltende: Deutsch-Amerikanisches Institut Nürnberg

## Begegnung we climb

we climb ist ein Projekt, das durch Bouldern Menschen mit Fluchterfahrung, mit Migrationsbiografie sowie Menschen aus Nürnberg und der Region durch Bouldern zusammenbringen will. Dabei lernt man in ganz entspannter Atmosphäre neue Menschen kennen. Wenn ihr also schon immer mal eine Runde Klettern (Bouldern) gehen oder was ganz Neues ausprobieren wolltet, kommt vorbei. Wir freuen uns auf euch!

Veranstaltende: we integrate e.V.



**Mo, 11.03.24, 19.00–20.30 Uhr**

Deutsch-Amerikanisches Institut  
(Amerikahaus) Nbg.,  
Gleißbühlstr. 9, 90402 Nürnberg

Anmeldeschluss: 11.03.2024  
programm@dai-nuernberg.de

Der Vortrag findet auf Englisch statt.  
Fragen können jedoch auf Deutsch  
und Englisch gestellt werden

Zielgruppe: Alle Interessierten  
nicht barrierefrei



**Mo, 11.03.24, 17.30 Uhr**

der steinbock Nürnberg –  
Boulderhalle  
Leyher Str. 54, 90431 Nürnberg

Anmeldeschluss: 11.03.2024  
extracism-kundgebung@  
we-integrate.de  
www.we-integrate.de

Sprache: Deutsch, Englisch

Zielgruppe: Alle Interessierten  
nicht barrierefrei





Führung & Workshop

## **Führung und Workshop zur Straße der Menschenrechte**

**Mo, 12.03.24, 9.00–12.00 Uhr**

Straße der Menschenrechte

Anmeldeschluss: 31.01.2024  
seitz@cph-nuernberg.de

Zielgruppe: Eine Klasse  
der 7.–8. Jahrgangsstufe

kostenfrei

barrierefrei

Durch eine Führung und Rallye über die Straße der Menschenrechte wird eine spielerische Annäherung an das Thema Menschenrechte ermöglicht. Im Rahmen eines anschließenden Kurzworkshop wird die Verbindung zwischen Menschenrechten und Rassismus thematisiert und reflektiert. Ziel ist es, die Teilnehmenden zu sensibilisieren und dazu zu ermutigen, sich aktiv gegen Menschenrechtsverletzungen und Rassismus einzusetzen.

Veranstaltende: CPH Nürnberg

akademie





**Di, 12.03.24, 13.00–16.00 Uhr**

DoKuPäd, Dutzendteichstraße 24,  
90478 Nürnberg

Anmeldeschluss: 05.03.2024  
k.birkel@kjr-nuernberg.de  
Tel. 0176/455 320 74  
www.kjr-nuernberg.de/de/  
aktuelles/2024/woche\_gegen\_  
rassismus.php

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei



**Di, 12.03.24, 17.00–20.00 Uhr**

DoKuPäd, Dutzendteichstraße 24,  
90478 Nürnberg

Anmeldeschluss: 08.03.2024  
k.birkel@kjr-nuernberg.de  
Tel. 0176/455 320 74  
www.kjr-nuernberg.de/de/  
aktuelles/2024/woche\_gegen\_  
rassismus.php

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei

Seminar

## „Diversitätsbewusste Jugendarbeit“

Wie schaffen wir es, dass unser Verband oder unsere Jugendgruppe die vielfältige Gesellschaft widerspiegelt? Wie erreichen wir möglichst viele Kinder und Jugendliche mit unseren Angeboten und worauf müssen wir achten, damit auch möglichst alle teilnehmen können? Neben diesen Fragen versuchen wir uns in die Lebenswelt von verschiedenen Kindern und Jugendlichen hineinzusetzen, um unsere Kinder- und Jugendarbeit vielfältiger zu gestalten. Im Seminar werden so verschiedene Dimensionen von Vielfalt beleuchtet sowie Methoden, Tipps und Inhalte für diversitätsbewusste Jugendarbeit vermittelt.

Veranstaltende: Kreisjugendring Nürnberg-Stadt –  
Projekt „Gelebte Vielfalt“

Seminar

## „Kulturelle Aneignung“

Was hat Musik, Verkleidung, Mode oder Yoga mit kultureller Aneignung zu tun? Warum sollten wir uns darüber Gedanken machen, wenn wir mit Kindern und Jugendlichen arbeiten? Im Seminar nähern wir uns mit diesen Fragen vorsichtig einer Definition von kultureller Aneignung an. Wo sind Grenzen eindeutig und wo verschwommen? Wie kann man mit diesem Wissen kultursensibel und wertschätzend in der Jugendarbeit arbeiten?

Veranstaltende: Kreisjugendring Nürnberg-Stadt –  
Projekt „Gelebte Vielfalt“



**Di, 12.03.24, 15.30–16.30 Uhr**

Deutsch-Amerikanisches Institut  
(Amerikahaus) Nürnberg,  
Gleißbühlstr. 9, 90402 Nürnberg

Anmeldeschluss: 11.03.24  
programm@dai-nuernberg.de

Sprache: Englisch

Zielgruppe: Kinder im Alter  
von 3–6 Jahren, aber alle sind  
willkommen.

nicht barrierefrei



Lesung

## Englischsprachige Vorlesestunde im DAI zu „Little Heroes of Color“

In dieser Sonderausgabe unserer monatlich stattfindenden Vorlesestunde in englischer Sprache lesen wir das Buch „Little Heroes of Color“ und basteln im Anschluss gemeinsam etwas zu unseren Lieblingshelden. In dieser Vorlesestunde lernen Kinder Persönlichkeiten aus aller Welt kennen, darunter mutige Aktivist\*innen, wichtige Politiker\*innen, kreative Künstler\*innen, bahnbrechende Wissenschaftler\*innen u.v.m.!

Veranstaltende: Deutsch-Amerikanisches Institut Nürnberg



## WAS IST RASSISMUS?

KUNDGEBUNG,  
VORTRAG &  
ERFAHRUNGSBERICHTE

 WE.INTEGRATE



Kundgebung

## Rassismus und Menschenrechte

Wie die letzten zwei Jahre werden wir den Hallplatz in Nürnberg mit einer Kundgebung bespielen. Vorbeilaufende Passant\*innen haben die Möglichkeit Informationen zum Thema Rassismus zu erhalten. Es geht zuerst um eine theoretische Aufarbeitung und anschließend darum, Erfahrungsberichte von Personen zu hören, die negativ von Rassismus betroffen sind.

Veranstaltende: we integrate e.V.

**Di, 12.03.24, 17.00–18.00 Uhr**

Hallplatz Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessierten

kostenfrei

barrierefrei



**Mi, 13.03.24, 16.00–18.00 Uhr**  
**Mo, 18.03.24, 10.30–12.30 Uhr**

Nürnberg, Hauptmarkt,  
Am schönen Brunnen

Anmeldeschluss: 11.03.2024  
bildung.fzw@stadtkirche-nuernberg.de  
Tel. 0911-24449411  
www.fensterzurwelt-nuernberg.de

Zielgruppe: Alle Interessierten,  
geeignet ab 14 Jahren

Kosten: 2,00 Euro in bar

barrierefrei, außer WC

**Mi, 13.03.24, 15.30–17.30 Uhr**

Memorium Nürnberger Prozesse,  
Bärenschanzstraße 72,  
90429 Nürnberg

Anmeldeschluss: 11.03.2024  
memorium@stadt.nuernberg.de  
Tel. 0911 23 28614  
<https://museen.nuernberg.de/memoriumnuernberger-prozesse>

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei

memorium  
nürnberger prozesse  
**museen** der stadt nürnberg

Führung

## Frieden geht – Geht Frieden?

Alternative Stadtführung an Orte des Friedens und der Menschenrechte. Wir besuchen Orte des Friedens, aber auch des Unfriedens. Wir setzen uns mit unseren eigenen Werten auseinander und mit Möglichkeiten, Frieden zu stiften. Daneben erfahren wir so einiges über Nürnberg und über die friedensstiftende Wirkung der Hilfswerke und des Fairen Handels. Unsere Stadtführungen sind interaktiv, regen zur Diskussion an und sind methodisch abwechslungsreich aufgebaut.

Veranstaltende: Fenster zur Welt – Katholische Stadtkirche Nürnberg



Führung

## Die Menschenrechte: Eine völkerrechtliche Antwort auf den Nationalsozialismus?

Die Verbrechen des Nationalsozialismus lösten weltweit Entsetzen aus. Im Gang durch die Ausstellung erfährt die Gruppe, welche Menschenrechtsverletzungen im Zweiten Weltkrieg begangen wurden und inwiefern führende Nationalsozialisten dafür vor Gericht gestellt und verurteilt wurden. Mit der „Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte“ wurden 1948 erstmals neue moralische, politische und rechtliche Grundlagen für staatliches Handeln formuliert. Regierungen sollten fortan ihre Bürger\*innen nicht mehr mit Willkür behandeln. Im Anschluss an den Ausstellungsbesuch wird der Frage nachgegangen, inwieweit die Hoffnungen von damals erfüllt wurden und welche Bedeutung die Menschenrechte für die Politik heute haben.

Veranstaltende: Memorial Nürnberger Prozesse

**Mi, 13.03.24,** 18.00 Uhr

CVJM Kornmarkt 6,  
90402 Nürnberg

Anmeldeschluss: 13.03.2024  
extracism-kundgebung@  
we-integrate.de  
www.we-integrate.de

Sprache: Deutsch, Englisch

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei

Diskussion

## **we go with you philosophy**

Eine kompakte Diskussionsrunde zur Definition des Bösen. Dazu wird als literarischer Hintergrund Hannah Arendt „Banalität des Bösen“ und ihr letztes Werk „Über das Böse“ genommen.

Veranstaltende: we integrate e.V.



Führung

## **Führung + Dialog**

Der Kurator Dr. Rolf-Bernhard Essig führt kritisch durch die aktuelle Ausstellung „Potz! Blitz! Vom Fluch des Pharaos bis zur Hate Speech“. Er zeigt auf, dass Fluchen und Schimpfen zwar menschlich sind, es aber eine klare Abgrenzung zu Diskriminierung und Rassismus gibt.

Veranstaltende: Museum für Kommunikation Nürnberg

**Do, 14.03.24,** 17.00–18.30 Uhr

Museum für Kommunikation  
Nürnberg, EG  
Lessingstraße 6, 90443 Nürnberg

Anmeldeschluss: 11.03.2024  
anmeldung.mfk-nuernberg@mspt.de  
Tel. 0911 230 88 230  
www.mfk-nuernberg.de

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei





Rundgang

## Stadt des Friedens und der Menschenrechte. Entlang der Nürnberger Gedenkmeile

Fr, 15.03.2024, 16.30–18.30 Uhr

Sa, 23.03.2024, 14.00–16.00 Uhr

Auf dem Plärrer, Straßenbahninsel

Kosten: 12 Euro

Tickets erhältlich auf der Website  
von [www.geschichte-fuer-alle.de](http://www.geschichte-fuer-alle.de)

Zielgruppe: Alle Interessierten

barrierefrei, außer WC



Rund um die Straße der Menschenrechte erstreckt sich vom Plärrer bis zum Sterntor eine Gedenkstättenmeile, die an den Terror von Nationalsozialisten und Neonazis erinnert und zur Verpflichtung mahnt, Menschenrechte zu achten und zu fördern.

Der Rundgang sucht unter anderem die Denkmale für die Zwangsarbeiter\*innen, die verfolgten Homo- und Transsexuellen und die Opfer des „Nationalsozialistischen Untergrunds“ (NSU) auf. Der inhaltliche Bogen spannt sich dabei von den „Nürnberger Gesetzen“ bis zu den Opfern von Verfolgung und Verbrechen gegen die Menschlichkeit in der Gegenwart.

Veranstaltende: Geschichte Für Alle e.V.



Workshop

## Storytelling gegen Rassismus

Fr, 15.03.2024, 16.00–17.30 Uhr

Mehrgenerationenhaus AWOthek,  
Karl-Bröger-Str. 9, 90459 Nürnberg

Anmeldung unter:

[MGH-Assistenz@awo-nbg.de](mailto:MGH-Assistenz@awo-nbg.de)

Tel. 0911-4506017

[www.mgh-awothek.de](http://www.mgh-awothek.de)

Zielgruppe: Alle Interessierten

barrierefrei

Viele Menschen in Nürnberg machen leider nach wie vor Rassismuserfahrungen. Wir laden dazu ein, innerhalb eines safe spaces darüber zu erzählen und vertrauen auf die Kraft des storytellings, die eigenen Erfahrungen gemeinsam reflektieren und verarbeiten zu können. Egal ob ihr als „Schlitzauge“ bezeichnet oder sogar aggressiv angegangen wurdet, oder anderen stereotypischen Bildern ausgesetzt wurdet, wir wollen deine Geschichte hören, Gemeinsamkeiten erkennen aber auch Handlungsstrategien gemeinsam erarbeiten.

Veranstaltende: MGH-AWOthek/AWO Kreisverband



Kreisverband  
Nürnberg e.V.



**Fr, 15.03.2024, 16.00–19.00 Uhr**

Museum für Kommunikation Nürnberg,  
Lessingstraße 6, 90443 Nürnberg,  
Konferenzraum 2 (2.OG)

Anmeldung bis 07.03.2024 unter:  
kontakt@allianz-gegen-  
rechtsextremismus.de

Zielgruppe: Schiedsrichter\*innen  
aller Sportarten

barrierefrei

Allianz gegen Rechtsextremismus  
in der Metropolregion Nürnberg

**Fr, 15.03.2024, 20.00–22.00 Uhr**

Kulturladen Villa Leon  
Schlachthofstr./Philipp-Koerber-Weg 1,  
90439 Nürnberg

Kosten:  
16/13 Euro erm. (Abendkasse)  
ab 19 Uhr  
5 Euro (Nbg.-Pass),  
13/11 Euro erm. (VVK)  
zzgl. VVK-Gebühr  
kukuq.eventim-inhouse.de/  
webshop/webticket/bestseatselect?  
eventId=10936

Zielgruppe: Alle Interessierten

barrierefrei

Info-Veranstaltung

## Platzverweis für Diskriminierung

Beschimpfungen gehören für Schiedsrichter\*innen leider zum Alltag – doch wo verläuft die Grenze zwischen Beleidigung und Diskriminierung? Und wie können die Schiris selbst auf rechts-extreme Vorfälle auf und neben dem Platz reagieren? Welche Unterstützung bieten die Verbände? Gemeinsam mit hochklassigen Referees aus verschiedenen Sportarten werden Erfahrungen ge-teilt und Handlungsmöglichkeiten entwickelt. Teilnehmende sind zusätzlich eingeladen vor Veranstaltungsbeginn die Sonderaus-stellung „Potz!Blitz! Vom Fluch des Pharao bis zur Hate Speech“ des Museums für Kommunikation Nürnberg zu besuchen.

Veranstaltende: AK Sport der Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg, Museum für Kommunikation Nürnberg



Konzert

## Noga Ritter – Hebrew Jazz with global grooves

Noga Ritter ist eine in London lebende Singer-Songwriterin und Bandleaderin, deren Musik hebräischen Jazz mit globalen Grooves vermischt. In ihren Liedern, die sie sowohl auf Hebräisch als auch auf Englisch singt, verwebt sie intime und persönliche Geschichten zu fesselnden Texten über soziale und globale Themen. Auf ihrem neuen Album bringt Noga das Hebräische in seinen ursprünglichen nomadischen Kontext zurück und spürt den Einflüssen ihrer Erziehung, Reisen und Begegnungen nach. Stellen Sie sich schwebende Trompetensoli über Gnawa-Grooves vor, jüdische Melodien, die mit senegalesischen Sabar-Trommeln unterlegt sind, und glückselige Kora-Improvisationen (westafrikanische Harfe) neben israelischen Jazz-Piano-Subtilitäten.

Veranstaltende: Kulturladen Villa Leon

Kundgebung

## Kundgebung gegen Polizeigewalt

Spätestens seit dem Tod von George Floyd und den daran anschließenden Protesten ist Polizeigewalt und Rassismus in der Polizei auch in der deutschen Öffentlichkeit zum Thema geworden. Zum „Internationalen Tag gegen Polizeigewalt“ werden bei einer Kundgebung am Jakobsplatz Aktivist\*innen und Betroffene von ihren Erfahrungen berichten und gemeinsam ein Zeichen gegen Polizeigewalt setzen.

Veranstaltende: Initiative zum Tag gegen Polizeigewalt

**Fr, 15.03.2024, 15.30–17.00 Uhr**

Jakobsplatz

Zielgruppe: Alle Interessierten

barrierefrei, außer WC



Fortbildung

## Menschenrechte im Klassenzimmer

Fortbildungsangebot für Lehrkräfte und Lehramtsstudierende

In dieser Fortbildung gehen wir auf die Geschichte der Menschenrechte ein und behandeln aktuelle gesellschafts-politische Themen, die Schüler\*innen betreffen. Die Kurs-teilnehmer\*innen erhalten zunächst einen Überblick über die modernen Menschenrechte und ihre Anfänge – direkt hier in Nürnberg. Wir werden uns mit der „Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte“ (AEMR) und den nachfol-genden Konventionen befassen, die sich auf Kinder und Familien beziehen. Auch Themen wie Umweltkrisen, Schutz der LGBTQIA+-Gemeinschaft, Frauenrechte und Rechte von Asylsuchenden werden behandelt. Ziel ist es, die Wichtigkeit der Menschenrechte für ALLE auch im Klassen-zimmer zu vermitteln und Lehrkräfte dabei zu unterstützen, sensible Themen mit ihren Schüler\*innen anzugehen.

Mit Corrine Tucker, MA Human Rights, FAU.

Veranstaltende: Deutsch-Amerikanisches Institut Nürnberg

**Fr, 15.3.2024, 8.00–14.00 Uhr**

Nürnberger Menschenrechts-zentrum (NMRZ),  
Hans-Sachs-Platz 2,  
90403 Nürnberg

Anmeldung bis 08.03.24:  
[trotter@dai-nuernberg.de](mailto:trotter@dai-nuernberg.de)  
[www.dai-nuernberg.de](http://www.dai-nuernberg.de)

Zielgruppe: Lehrkräfte,  
Lehramtsstudierende

Sprache: Englisch

barrierefrei

Vortrag & Diskussion

## Wie kann ich mit Rassismuserfahrungen umgehen?

### Zugewanderte forschen zu Verhaltensstrategien

Im Citizen-Science Projekt „Nürnberg forscht“ schlüpfen Zugewanderte in die Rolle von Wissenschaftler\*innen und untersuchen aus ihrer Perspektive heraus Themen zur Integration in Nürnberg. Nicht zuletzt aufgrund der eigenen Betroffenheit beschäftigt sich die Forschungsgruppe mit der Frage nach Verhaltensweisen bei Rassismus und möglichen Verhaltensstrategien. Denn oft genug dominieren Gefühle wie Ohnmacht und Hilflosigkeit. Im Rahmen der Veranstaltung präsentieren die Projektteilnehmenden ihre Forschungsergebnisse, erzählen von ihren Erfahrungen als Laienforschende und geben Raum für Austausch und Diskussion. „Nürnberg forscht“ ist ein EU-finanziertes Projekt des Bildungsbüros der Stadt Nürnberg in Zusammenarbeit mit der Akademie Caritas-Pirkheimer-Haus.

Veranstaltende: Bildungsbüro der Stadt Nürnberg in Kooperation mit der Akademie Caritas-Pirkheimer-Haus

Fr, 15.3.2024, 18.00–20.00 Uhr

Verein Junge Stimme e.V. –  
Interkultureller Arbeiter- und  
Jugendverein  
Wiesenstr. 86, 90459 Nürnberg  
Zielgruppe: Alle Interessierten  
nicht barrierefrei



NÜRNBERG  
FORSCHT

akademie



Finanziert von der  
Europäischen Union



Fr, 15.03.2024, 19.00 Uhr

Klüpfel Nürnberg,  
Leitzstraße 10, 90489 Nürnberg  
Zielgruppe: Alle Interessierten  
Sprache: Deutsch, Englisch  
barrierefrei, außer WC

## COMMUNITY DAY



WE.INTEGRATE

Infostand & Begegnung

## Community Evening

Die Community Days sind monatliche Treffen, bei den wir Menschen zusammenbringen und Spaß miteinander haben wollen. Alle sind willkommen, es gibt immer leckeres Essen und Trinken und manchmal auch die ein oder andere Kunstaktion, Konzert und mehr.

Veranstaltende: we integrate e.V.

Führung

## Postkoloniale Stadtführung durch Nürnberg

Deutschlands Kolonialgeschichte wird zwar in den meisten Geschichtsbüchern übersprungen, sie wirkt jedoch bis heute nach. In diesem kolonialen Stadtrundgang mit Akim Gubara und Vanessa-Irene Omoigui von der ISD (Initiative Schwarze Menschen in Deutschland Nürnberg e.V.) und Bernd Kugler wird nicht nur der kolonialen Vergangenheit Nürnbergs auf den Grund gegangen, sondern auch die rassistischen Kontinuitäten beleuchtet, die bis heute bestehen. Neben offensichtlichen Überbleibseln der Kolonialgeschichte wie Straßen- oder Apotheken-namen zu beleuchten werden auch die Verflechtungen zu dem Rassismus wie wir ihn heute erleben, thematisiert.

Veranstaltende: we integrate e.V.

Konzert

## Vielfalt in der Pflege

Auftritt der „Tinnitussis“ für Bewohner\*innen des NürnbergStift und Gäste.

Veranstaltende: NürnbergStift

Workshop

## Aufstehen gegen Rassismus

„Aufstehen gegen Rassismus, Ausgrenzung und Diskriminierung, für Zivilcourage gegen Rechts“ ist ein interaktives Argumentationstraining der Omas gegen Rechts Nürnberg. Wie kann ich besser mit Parolen der AfD umgehen? Was kann ich tun wenn mir Antisemitismus, Rassismus und Ausgrenzung im Alltag begegnen? Wo lohnt sich eine Diskussion und wie kann ich meine Position sachlich und ruhig vertreten? Das üben wir im Workshop mit allen Interessierten. Und freuen uns über Teilnehmer\*innen jeglichen Alters.

Veranstaltende: Omas gegen Rechts Nürnberg

**Sa, 16.03.2024,**

11.00–13.00/15.00–17.00 Uhr

Nürnberger Altstadt  
(genauer Ort wird nach  
Anmeldung bekanntgegeben)

Anmeldung bis 15.03.2024:  
extracism-kundgebung@  
we-integrate.de  
www.we-integrate.de

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei



**Sa, 16.03.2024, 14.30–16.00 Uhr**

NürnbergStift  
Cafeteria August-Meier Haus  
Regensburger Straße 394,  
90480 Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei

**Sa, 16.03.2024, 15.30–17.30 Uhr**

Marie 15, Marienstraße 15,  
90402 Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei, außer WC

## Workshop

### Betzavta kennenlernen

Einblick in den Demokratie-Lernansatz

Betzavta ist hebräisch und bedeutet Miteinander. Die Methode nimmt demokratische Aushandlungsprozesse und die Anerkennung verschiedener Standpunkte in den Blick. Entwickelt wurde der Ansatz am Adam-Institute for Democracy and Peace in Jerusalem. Aus der Überzeugung, dass Demokratie mehr ist als eine bestimmte Staatsform, werden mit zahlreichen Übungen demokratische Prinzipien erfahrbar gemacht, welche sich in verschiedenen Alltagssituationen wiederfinden. Der Blick auf Anforderungen an Gestaltungsprozesse in demokratischen Gesellschaften ist ebenso Teil von Betzavta wie die Idee von Demokratie als Verhaltensform. So sollen Erfahrungsfelder eröffnet werden, die das spannungsvolle Verhältnis von Freiheit und Gleichheit betrachten und ein qualitatives Demokratieverständnis fördern.

Veranstaltende: Evangelische Jugend Nürnberg



## Stadtführung

### Nürnberg – Stadt des Friedens und der Menschenrechte

Entlang der Nürnberger Gedenkmeile. Rund um die Straße der Menschenrechte erstreckt sich vom Plärrer bis zum Sterntor eine Gedenkstättenmeile, die an den Terror von Nationalsozialisten und Neonazis erinnert und zur Verpflichtung mahnt, Menschenrechte zu achten und zu fördern. Der Rundgang sucht unter anderem die Denkmale für die Zwangsarbeiter\*innen, für die verfolgten Homo- und Transsexuellen und für die Opfer des „Nationalsozialistischen Untergrunds“ (NSU) auf. Der inhaltliche Bogen spannt sich dabei von den „Nürnberger Gesetzen“ bis zu den Opfern von Verfolgung und Verbrechen gegen die Menschlichkeit in der Gegenwart.

Veranstaltende: Jugendmigrationsdienst der AWO, KV Nürnberg in Kooperation mit dem Verein Geschichte für Alle

**Sa, 16.03.2024, 11.00–14.30 Uhr**

Haus Eckstein, Burgstraße 1–3,  
90403 Nürnberg, Raum 2.01

Anmeldung bis 10.03.24:  
danny.zuber@elkb.de  
www.ejn.de

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei



**So, 17.03.24, 14.00–16.00 Uhr**

Am Plärrer, Plärrerfontäne =  
Auf der Straßenbahninsel in  
der Nähe der Bushaltestelle

Anmeldung bis 14.03.2024  
info@jmd-nbg.de

Zielgruppe: von 12–27 Jahren  
barrierefrei





**So, 17.3.2024, 11.00–14.00 Uhr**

Jugendhaus der Stadt Stein  
Weiherberger Str. 14, 90547 Stein

Zielgruppe: Familien, Kinder  
barrierefrei



**So, 17.03.24, ab 14.00 Uhr**

**Fr, 22.03.24, ab 17.00 Uhr**

VILLIBALD,  
Pirkheimerstraße 32, Nürnberg

Anmeldung bis 16.03.24:  
tickets@loci-kollektiv.de

12 Euro Abendkasse

Zielgruppe: Alle Interessierten  
nicht barrierefrei

VILLIBALD



Lesung

## Antirassistische Kinderbuchlesung

Die Antirassistische Kinderbuchlesung ist eine inspirierende Veranstaltung, die sich darauf konzentriert, Kinderbücher zu präsentieren, die Vielfalt, Inklusion und Antirassismus fördern. Diese Lesung schafft eine positive Plattform, um Kindern die Bedeutung von Toleranz und Respekt für unterschiedliche Hintergründe zu vermitteln. Durch ansprechende Geschichten werden wichtige Werte der Gleichberechtigung und des interkulturellen Verständnisses auf kindgerechte Weise vermittelt. Außerdem wird es einen Kinderbuchbasar, Kreativbereiche sowie Kaffee, Tee und Kuchen geben.

Veranstaltende: we integrate e.V., Jugendhaus Stein



Video-Walk

## Das Haus der Frau L

Ein Video-Walk erzählt die kontrastierenden Lebensgeschichten zweier ehemaliger Bewohnerinnen einer Villa im Nürnberger Norden: Emilie Löb und Gabriele Lehmann. Die beiden Frauen haben sich nie getroffen, und doch haben sie in den Zimmern des Hauses Spuren hinterlassen. Spuren von Karriere, Erfolg und Zugehörigkeit, aber auch von Einsamkeit, Ausgrenzung und Verbrechen. Die Besucher\*innen werden dazu eingeladen, am Originalort mit ihren Smartphones und Kopfhörern auf die Suche nach Verbindungen zu gehen: Zwischen unterschiedlichen Lebens-Entscheidungen angesichts des NS-Terrors. Zwischen Macht und Ohnmacht. Zwischen individuellen Schicksalen und universellen Sehnsüchten. Vor allem aber zwischen der Vergangenheit und dem Heute.

Veranstaltende: LOCI, VILLIBALD



Landeshauptstadt  
München

**JETZT WIEDER PROJEKTE  
EINREICHEN!**

**MOSAİK**

**Jugendpreis**

Mit Vielfalt gegen  
Rassismus

Ausschreibung  
**2025**

Weitere Informationen zum Jugendpreis  
und der Bewerbung finden Sie unter:  
[www.menschenrechte.nuernberg.de](http://www.menschenrechte.nuernberg.de)

Bewerbungsschluss: 24. Oktober 2024

**Mo, 18.03.24, 19.00–21.00 Uhr**

Gostner Hoftheater Theaterkneipe  
LOFT Austr. 70, 90429 Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessierten  
nicht barrierefrei

**Mo, 18.03.–Fr, 22.03.24**

Thusneldaschule und  
Stadtteil Mögeldorf

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei, außer WC

**Mo, 18.03.24, 17.30–18.45 Uhr**

**Fr, 22.03.24, 13.00–14.00 Uhr**

Caritas-Pirkheimer-Haus,  
Königstr. 64, Nürnberg; Foyer im 1.St.

Anmeldung bis 18.03.24:  
akademie@cph-nuernberg.de  
www.keb-nuernberg.de  
Tel. 0911 23 46-145

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei



Katholische Erwachsenenbildung  
STADTBILDUNGSWERK NÜRNBERG E.V.



Lesung & Konzert

## Lesung & Lieder für die Menschenrechte

Das „kultige Duo“, der Ausnahmemusiker Ernst Schultz mit Songs aus den Sechzigern und Siebzigern und der Nürnberger Autor Herbert Mundschau mit Satiren und Kurzgeschichten, treten seit sieben Jahren gemeinsam auf. U.a. auch 2022 und 2023 im Rahmen der Nürnberger Wochen gegen Rassismus gemeinsam mit Vertreter\*innen des Bürgervereins Gostenhof. 2024 ist, wie in den Vorjahren, Ingrid Mundschau mit ausdrucksstarken Texten wieder im Team dabei.

Veranstaltende: Bürgerverein Gostenhof, Kleinweidenmühle, Muggenhof, Doos e.V.

Aktion einer Schule

## Alle dürfen frei und sicher leben

Die Schüler\*innen engagieren sich für eine „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage“ und führen in diesem Jahr zum Thema „Alle dürfen frei und sicher leben“ (§3 der Menschenrechte) verschiedene Projekte durch. Es werden Plakate gestaltet, die im Stadtteil Mögeldorf und in der Schule ausgehängt werden. Damit wird das Thema im Stadtteil präsent. Außerdem entstehen ein Podcast und Filme. Im Podcast werden Menschen mit Fluchterfahrung über ihre Geschichte und Erlebnisse mit Rassismus interviewt. In den Filmen zeigen Schüler\*innen zwei diskriminierende Situationen und erarbeiten Lösungsmöglichkeiten. Die Filme und der Podcast werden in den Klassen gezeigt und mit den Schüler\*innen diskutiert.

Danke für die Unterstützung Stiftung „Nürnberg – Stadt des Friedens und der Menschenrechte“.

Veranstaltende: Thusneldaschule und Kulturladen Loni-Übler-Haus

Führung und Gespräch

## #Antisemitismus für Anfänger

Die Karikaturen-Ausstellung „#Antisemitismus für Anfänger“ nähert sich dieser Thematik aus einem auf den ersten Blick eher unerwarteten, letztlich jedoch umso passenderen Blickwinkel – der humoristisch-satirischen Seite. Die Karikaturen laden ein zum herzhaften Lachen und nachdenklichen Schmunzeln über Antisemiten und den alltäglichen, auch unbewussten Antisemitismus. Im anschließenden Gespräch besteht die Möglichkeit zu Austausch und gemeinsamem Weiterdenken.

Veranstaltende: KEB Stadtbildungswerk Nürnberg e.V.; Akademie Caritas Pirkheimer



Lesung

## Meieli Borowsky-Islam:

### FLINTA OF COLOR – Was uns empowert



In dieser Geschichtensammlung erzählen 35 FLINTA of Color in Essays, Gedichten, Kurzgeschichten und anderen literarischen Formen von ihrer Identität, dem Umgang mit gesellschaftlichen Herausforderungen und dem Verfolgen ihrer Träume. Zwei der Autorinnen – Meieli Borowsky-Islam und Tebogo R. Mazibuko – lesen an diesem Abend vor.  
Moderation: Abyan Nur

Veranstaltende: we integrate e.V.

Vortrag & Diskussion

### Einfach jüdisch sein dürfen ...

Begegnung und Austausch mit Diana Liberova. Nicht erst seit dem 7. Oktober 2023 – seitdem aber deutlich verstärkt – gehören Vorurteile, Einschüchterungen und antisemitische Straftaten zum Alltag von Jüdinnen und Juden in Deutschland. Diana Liberova, vielfach engagierte Nürnberger Stadträtin und Jüdin, berichtet davon, wie ihr Leben dadurch geprägt wird.

Und sie erzählt zugleich von der Vielfalt und Lebendigkeit jüdischen Lebens heute – in Nürnberg und in Deutschland.

Veranstaltende: KEB Stadtbildungswerk Nürnberg e.V.; Akademie Caritas Pirkheimer

Workshop für mehr Demokratie

### Mit Respekt & Kommunikation

Wie gelingt ein respektvoller Umgang miteinander, trotz unterschiedlicher Interessen? Wie können Konfliktgespräche gewaltfrei und lösungsorientiert geführt werden, sodass Bedürfnisse aller in den Blick genommen werden können – auch die der Minderheiten? Das sind Herausforderungen, welchen sich eine demokratische Gesellschaft stellen muss und kann. Mit diesen Fragen setzten sich teilnehmende Berufsschüler\*innen in diesem Workshop auseinander.

Veranstaltende: CPH Nürnberg

**Mo, 18.03.24, 18.30–21.00 Uhr**

Gastro West

Zielgruppe: Alle Interessierten  
nicht barrierefrei



**Mo, 18.03.24, 19.00–21.00 Uhr**

Caritas-Pirkheimer-Haus,  
Königstr. 64, Nürnberg

Anmeldung bis 18.03.24:  
akademie@cph-nuernberg.de  
Tel. 0911 23 46-145

Zielgruppe: Alle Interessierten  
nicht barrierefrei

**KEB**

Katholische Erwachsenenbildung  
STADTBILDUNGSWERK NÜRNBERG E.V.

akademie



**Di, 19.03.24, 9.15–14.30 Uhr**

An der Schule

Anmeldung bis 31.03.24  
muench@cph-nuernberg.de

Zielgruppe: Berufsschüler:innen  
nicht barrierefrei

akademie



Kulturelle Veranstaltung

## Iranisches Feuerfest – Frühlingsfest des Iranischen Kulturvereins Khayam

An dem Dienstagabend vor dem persischen Neujahr wird das Feuerfest gefeiert. Es gibt einige verschiedene Rituale, die an diesem Tag durchgeführt werden und sie dienen der Reinigung des Körpers und Geistes. Chaharschanbeh bedeutet Mittwoch und Suri Licht und auch Feuer. Wieso heißt es Mittwoch und wird am Dienstag gefeiert? Es ist die letzte Nacht zum Mittwoch vor Nowruz, dem persischen Neujahr, das zum Frühjahrs Tag und Nachtgleiche gefeiert wird. Der Ursprung des Festes stammt aus der zoroastrischen Ära nach den Lehren des Zarathustras. An diesem Tag wurde der Sieg des Lichtes über die Dunkelheit gefeiert. Denn wir nähern uns der Tag und Nachtgleiche in einigen Tagen. Das Feuerfest ist eine Ankündigung des Frühlings und die Wiederbelebung der Natur.

Veranstaltende: Iranischer Kulturverein Khayam

**Di, 19.03.24, 17.30–20.30 Uhr**

Kulturladen Villa Leon  
Schlachthofstr. / Philipp-Koerber-  
Weg 1, 90439 Nürnberg  
Kulturplattform (Bei Regen im  
großen Saal)

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei



Ausstellungseröffnung

## „Verräter oder Helden?“

Die Eröffnung der Wechselausstellung „‘Verräter’ oder ‚Helden‘ Fritz Bauer und der ‚Prozess um den 20. Juli 1944‘“ findet im historischen Saal 600 statt. Die Festrede hält Kuratorin Dr. Claudia Fröhlich, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Forschungsstelle Widerstandsgeschichte der Freien Universität Berlin und der Gedenkstätte Deutscher Widerstand. Sie beleuchtet verschiedene Aspekte der Ausstellung sowie die geschichtlichen Hintergründe: Was sind „Verräter“ oder „Helden“? Wie entstand die Ausstellung und warum ist der „Prozess um den 20. Juli 1944“ auch heute noch so aktuell? Nach der Eröffnung haben die Gäste Gelegenheit, die Wechselausstellung im Cube 600 mit der Kuratorin zu besichtigen.

Veranstaltende: Memorium Nürnberger Prozesse

**Di, 19.03.24, 19.00–21.00 Uhr**

Memorium Nürnberger Prozesse  
Saal 600  
Fürther Str. 80a, 90429 Nürnberg

Anmeldung bis 18.03.24:  
memorium@stadt.nuernberg.de/  
museen.nuernberg.de/  
memoriumnuernberger-prozesse  
Tel. 0911 231 28614

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei

**Di, 19.03.24, 19.00–21.00 Uhr**

Haus Eckstein,

Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessenten

barrierefrei, außer WC



evangelische  
stadtakademie  
nürnberg

akademie



Vortrag & Diskussion

## **Der Kampf der Hamas gegen Israel – Hintergründe zum Nahost-Konflikt**

Am 7. Oktober 2023 startete die Terrororganisation Hamas einen brutalen Großangriff auf Israel. Die Reaktion der israelischen Armee hat verheerende Folgen für die palästinensische Zivilbevölkerung im Gazastreifen. Der Konflikt zwischen den Kriegsparteien ist viele Jahrzehnte alt und sehr komplex. Neben dem aktuellen Konflikt werden historische, politische, religiöse und gesellschaftliche Hintergründe erklärt. Gibt es eine Zukunftsperspektive für ein friedliches Miteinander von Israelis und Palästinensern?

Veranstaltende: Akademie Caritas-Pirkheimer-Haus,  
evangelische stadtakademie, Gesellschaft für Christlich-  
Jüdische Zusammenarbeit in Franken e.V.

Vortrag & Diskussion

## **„Nürnberg forscht“ – Nürnbergerinnen mit Zuwanderungs- geschichte beteiligen sich an Forschungsprojekt**

Das Citizen Science-Projekt erforscht gemeinsam mit Zugewanderten Integration und Vielfalt in der Stadt Nürnberg. Als Laienforschende bringen sie ihr Alltagswissen in den gesamten Forschungsprozess ein und verändern so den wissenschaftlichen Blick auf die Stadt. Nicht zuletzt aufgrund der eigenen Betroffenheit geht die Forschungsgruppe der Frage nach Verhaltensweisen bei Rassismus und möglichen Handlungsstrategien nach.

Die Veranstaltung informiert über das gesamte Projekt, das Forschungsvorgehen und präsentiert die Ergebnisse. „Nürnberg forscht“ ist ein EU-finanziertes Projekt des Bildungsbüros der Stadt Nürnberg in Zusammenarbeit mit der Akademie Caritas-Pirkheimer-Haus.

Veranstaltende: Bildungsbüro der Stadt Nürnberg  
in Kooperation mit der Akademie Caritas-Pirkheimer-Haus

**Di, 19.03.24, 19.00–21.00 Uhr**

KunstKulturQuartier/

Kultur Information

Glasbau im 2. Obergeschoss

Königstraße 93, 90402 Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessierten

barrierefrei



**NÜRNBERG  
FORSCHT**

akademie



Finanziert von der  
Europäischen Union

**Di, 19.03.24, 17.00–18.00 Uhr**

Hallplatz Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessierten

nicht barrierefrei

**Mi, 20.3.2024, 17.00–21.00 Uhr**

Kulturladen Villa Leon

Schlachthofstraße/Philipp-Koerber-  
Weg 1, 90439 Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessierten

barrierefrei

**Mi, 20.03. bis 24.03.2024,**

10.00–18.00 Uhr

Cube 600, Fürther Straße 104,  
90429 Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessierten

barrierefrei, außer WC

Kundgebung

## Intersektionaler Feminismus

Am zweiten Kundgebungstag gehen wir der theoretischen Frage nach, was Intersektionalität ist und erfahren in einem Kurzvortrag etwas über Schwarzen Feminismus. Darüber hinaus hören wir Erfahrungsberichte.

Veranstaltende: we integrate e.V.



Interkulturelles Fest

## Kurdisches Neujahrsfest „Newroz“

Das kurdische Newroz gilt als eines der ältesten Feste der Menschheit. Es wird, je nach Sonnenstand, am 20. oder 21. März gefeiert und markiert den Anfang des Frühlings.

Veranstaltende: KOMKAR- Verband der Vereine aus Kurdistan in Deutschland e.V.



Ausstellung

## „Verräter“ oder „Helden“?

Fritz Bauer und der „Prozess um den 20. Juli 1944“

Am 20. Juli 1944 versuchte eine Gruppe Widerstandskämpfer um Claus Schenk Graf von Stauffenberg, Adolf Hitler zu töten. Der Plan scheiterte, die Widerstandskämpfer wurden hingerichtet. Otto Ernst Remer war an der Niederschlagung des Umsturzversuchs beteiligt. Auch Remer diffamierte die Widerstandskämpfer als „Landesverräter“. Der Generalstaatsanwalt Fritz Bauer klagte ihn wegen „übler Nachrede“ und „Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener“ an und initiierte den „Prozess um den 20. Juli“. Die Widerstandskämpfer sollten vom Stigma des Verrats befreit und das Recht zum Widerstand gegen das NS-Unrechtsregime anerkannt werden. Das Landgericht Braunschweig verurteilte Otto Ernst Remer zu einer Freiheitsstrafe und sah den Umsturzversuch vom 20. Juli 1944 als rechtmäßig an.

Veranstaltende: Memorial Nürnberger Prozesse

memorium  
nürnberger prozesse  
der stadt nürnberg

museen

Vortrag & Diskussion

## Antijüdische Darstellungen in der Kunst(geschichte)

**Mi, 20.3.2024, 15.00–16.30 Uhr**

Caritas-Pirckheimer-Haus,  
Königstr. 64, Nürnberg

Anmeldung bis 20.03.24:  
info@keb-nuernberg.de  
www.keb-nuernberg.de  
Tel. 0911-208111

Kosten: 3,00 Euro

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei



Wie kann eine kritische Auseinandersetzung ermöglicht werden? An Kirchen und historischen Bau- und Bildwerke sind oftmals antijüdische Darstellungen zu erkennen, wie etwa die "Synagoga" im Bamberger Dom. Doch auch die Kunst der Gegenwart ist nicht frei von antijudaistischen und antisemitischen Stereotypen und Narrativen, wie beispielsweise 2022 auf der documenta fifteen in Kassel gesehen. Auf welchen text- und bildgeschichtlichen Antijudaismen ruhen diese Hassmotive? Und wie könnten Kunstbetrieb, Museen, Kirche und Öffentlichkeit damit umgehen, um eine kritische Auseinandersetzung zu ermöglichen? Mit Dr. Birgit Kastner, Kunsthistorikerin, Leitung Hauptabteilung Kunst und Kultur, Erzbischöfliches Ordinariat Bamberg.

Veranstaltende: KEB Stadtbildungswerk Nürnberg e.V.; Akademie Caritas Pirckheimer

Vortrag

## We have a dream!

**Mi, 20.3.2024, 19.00–22.00 Uhr**

Treffpunkt Philosophie NA e.V.  
Königstraße 39/3.OG  
90402 Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei, außer WC

Dass menschliches Zusammenleben besser gehen sollte, als es aktuell zwischen Ukraine/Russland, Israel/Gaza oder selbst innerhalb von Ländern wie den USA und Deutschland geschieht, wo Extremisten planen, Mitmenschen zu deportieren oder an den Galgen zu hängen, das leuchtet wohl ein. Es ist daher umso wichtiger, positive Entwürfe eines gedeihlichen Miteinanders aufzuzeigen. Solche Visionen können viel bewegen, wie es etwa Dr. Martin Luther King gelang. Wir machen einen kritischen Streifzug von Platon über „Utopia“ bis „Ökoptopia“, um verschiedene philosophische Konzepte und Ideen für ein gedeihliches Miteinander zu beleuchten. Menschenwürde und Menschenrechte sind dafür das unverzichtbare Fundament. Ergänzt wird der Vortragsabend durch Beispiele und Erfahrungen praktischer Philosophen.

Veranstaltende: Treffpunkt Philosophie NA e.V.

[www.treffpunktphilosophie.de](http://www.treffpunktphilosophie.de)





Mi, 20.3.2024, 19.00–20.30 Uhr

Digitale Veranstaltung

Anmeldung bis 20.03.24:

[www.domberg-akademie.de](http://www.domberg-akademie.de)

Zielgruppe: Alle Interessierten



**k** Kompetenzzentrum  
Demokratie und Menschenwürde  
der Katholischen Kirche Bayern

Vortrag

## Wie die (radikale) Rechte die Themen Familie, Geschlecht und Sexualität politisiert

„Lebensschutz“ als strategische Brücke zu rechten Ideologien. Die zunehmende Politisierung der Themen Familie, Geschlecht und Sexualität von rechtskonservativer/rechtsextremer Seite ist Ausdruck einer neuen Form des Antifeminismus. Hierzu gehören der Kampf gegen die „Ehe für alle“, progressive Sexualpädagogik, Gender Studies und Abtreibung. Letzteres hat in den letzten Jahren eine vermehrte Politisierung erfahren, was sich in Deutschland zum Beispiel an der Organisation sogenannter „Märsche für das Leben“ zeigt. Wie hängt die Mobilisierung gegen die Möglichkeit des Schwangerschaftsabbruchs mit rechtsextremen Ideologien und Handlungsmustern zusammen? Dr. Imke Schmincke, Institut für Soziologie, LMU München und Linda Sachs, Masterstudentin, Institut für Soziologie, LMU München.

Veranstaltende: Kompetenzzentrum Demokratie und Menschenwürde / Akademie Caritas-Pirkheimer-Haus



Führung

## Queer durch Nürnberg. 150 Jahre homo- und transsexuelle Geschichte

Die queere Geschichte Nürnbergs umfasst sowohl Phasen von Toleranz und Offenheit als auch schrecklicher Unterdrückung. Der Rundgang nimmt Sie mit auf eine Reise in das städtische Leben homound transsexueller Menschen seit dem späten 19. Jahrhundert. Welche Bedeutung hatte der § 175 für den Alltag und warum wurde der sogenannte „Schwulenparagraph“ erst 1994 ersatzlos aus dem Strafgesetzbuch gestrichen? Wie erlebten Homosexuelle das „Dritte Reich“? Und welche Institutionen, Individuen und Projekte gibt es heute, um homo- und transphobe Diskriminierung zu verhindern? Der Spaziergang vom Henkerhaus zur „Straße der Menschenrechte“ gibt Antworten und eröffnet neue Perspektiven.

Veranstaltende: Geschichte Für Alle e.V.

**GESCHICHTE  
FÜR ALLE e.V.**  
Institut für Regionalgeschichte



Lesung

## Lesung für Demokratie

Im inklusiven Stadtteilcafé in St. Leonhard werden Texte rund um das Thema Demokratie gelesen. Es können auch eigene Texte mitgebracht werden. Dazu gibt es kostenlos Kaffee und Kuchen.

Veranstaltende: Evangelisches Stadtteilhaus leo/  
Evang. Jugend Nürnberg

**Do, 21.03.24, 15.00–17.00 Uhr**

Evangelisches Stadtteilhaus leo  
Kreutzerstr. 5 90439 Nürnberg  
[www.leo.ejn.de](http://www.leo.ejn.de)

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei



EXIT RACISM WOCHE NBG 2024  
#EXITRACISMNBG

Allianz gegen Rechtsextremismus  
in der Metropolregion Nürnberg



# INTERNATIONALER TAG GEGEN RASSISMUS

KUNDGEBUNG UND  
DEMONSTRATION

DONNERSTAG 21.03.2024

17:00 UHR AUFTAKTKUNDGEBUNG,  
JAKOBSPLATZ

18:00 - 20:00 DEMOZUG ÜBER PLÄRRER NACH  
GOSTENHOF, NÜRNBERG

 WE.INTEGRATE

## Kundgebung und Demonstration zum internationalen Tag gegen Rassismus

WE TALK ABOUT IT: EXIT RACISM Unter dem Motto „Menschenrechte für alle, überall“ findet eine Kundgebung mit anschließender Demonstration in Nürnberg statt. Gemeinsam mit anderen lokalen Organisationen werden unter anderem Redebeiträge zu dem Thema Antirassismus gehalten. Anschließend möchten wir alle herzlich dazu einladen, an dem Demonstrationzug teilzunehmen und gemeinsam ein Statement gegen Rassismus zu setzen!

Veranstaltende: we integrate e.V.

**Do, 21.3.2024, 17.00–20.00 Uhr**

Jakobsplatz, über Plärrer  
nach Gostenhof

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei



Allianz gegen Rechtsextremismus  
in der Metropolregion Nürnberg


**Do, 21.03.24, 17.15 Uhr**

Nachbarschaftshaus Gostenhof  
Adam-Klein-Straße 6,  
90429 Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei

**Do, 21.03.24, 18.00–19.30 Uhr**

Klara – Zentrum für Beratung  
und Engagement Klaragasse 3,  
90402 Nürnberg

Bei Bedarf an Gebärdensprachübersetzung bitte 

bis 08.03.24  
soziales@stadt.nuernberg.de  
melden

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei



Referat für Jugend,  
Familie und Soziales



## Vortrag & Diskussion

### **Rassismus an Schulen – lasst uns darüber reden!**

Rassismuserfahrungen an Schulen sind alltäglich – aber zugleich fällt es unserer Gesellschaft anscheinend schwer, offen und lösungsorientiert darüber zu sprechen. Das möchten wir am heutigen Abend ändern! Der Nürnberger Rat für Integration und Zuwanderung lädt deshalb anlässlich des Internationalen Tages gegen Rassismus zu einem Vortrag mit Diskussion ein. Eingangs wird Prof. Dr. Karim Fereidooni (Ruhr-Universität Bochum) über seine Forschungsergebnisse zu Rassismuskritik in Schule und Gesellschaft berichten. Vertieft wird das Thema in der anschließenden Diskussionsrunde, an der u.a. Christine Burmann (Antidiskriminierungsbeauftragte der Stadt Nürnberg) und Betül Özen (Vorsitzende des Integrationsrates) teilnehmen. Bitte beachten Sie: Wegen des Ramadans machen wir zwischen dem Vortrag und der Diskussion um 18.30 Uhr eine Pause, in der wir Sie zum gemeinsamen Fastenbrechen einladen. Getränke und ein entsprechender Imbiss stehen kostenfrei für Sie bereit. Veranstalter: Der Nürnberger Rat für Integration und Zuwanderung

## Gespräch & Vorstellung

### **Engagement für Vielfalt**

Ehrenamtliches Engagement bereichert unsere Stadtgesellschaft und ist eine wesentliche Grundlage für demokratisches Zusammenleben in Vielfalt. Du möchtest einen Beitrag leisten und hast Interesse, Dich in Nürnberg zu engagieren und für Menschenrechte, gesellschaftlichen Zusammenhalt und Teilhabe einzustehen? Lerne Nürnberger Initiativen kennen und informiere Dich im Klara über die verschiedenen Möglichkeiten, in Nürnberg ehrenamtlich aktiv zu werden. Im Gespräch mit Elisabeth Ries (Referentin für Jugend, Familie und Soziales) stellen mehrere Nürnberger Initiativen ihre Ziele und Aktivitäten vor: Start with a Friend e.V., Brügg'nbauer (ejn), Job Buddy (Bürgerstiftung Nürnberg) sowie Gemeinsam gegen Armut (1. FC Nürnberg und Community-Partner Sparkasse) berichten davon, warum sie sich engagieren und wie man ihre Arbeit unterstützen kann. Im Anschluss an die Gesprächsrunde besteht die Möglichkeit, sich bei der Freiwilligen-Info des Zentrums Aktiver Bürger (ZAB) über Einsatzstellen zu informieren und die Räumlichkeiten des Klara kennenzulernen. Das offene Konzept ermöglicht gemeinnützig-ehrenamtlichen Initiativen die Mitnutzung der Räume. Veranstalter: Referat für Jugend, Familie und Soziales der Stadt Nürnberg, Zentrum Aktiver Bürger



Workshop mit Ausstellungsführung

## Antisemitismus erklärt

Begleitveranstaltung zur Karikaturenausstellung

„#Antisemitismus für Anfänger“

Was genau ist eigentlich Antisemitismus? Welche Funktionen erfüllt er? Welche Formen gibt es und was haben Verschwörungserzählungen damit zu tun? Und letztlich: Was können wir gegen Antisemitismus tun und wo liegen die Grenzen unseres Handelns? In diesem kompakten Einführungsworkshop arbeiten wir mit praktischen



Beispielen und mit der Ausstellung „#Antisemitismus für Anfänger“. Martin Stammler, Bildungsreferent Akademie CPH, Leitung Kompetenzzentrum Demokratie und Menschenwürde der Katholischen Kirche Bayern.

Veranstaltende: Akademie Caritas-Pirkheimer-Haus

Film mit Gespräch

## [Black Lives in America] The Color Purple

Einmalige Sondervorstellung der Oscar-nominierten Neuverfilmung von Alice Walkers berühmten Roman „The Color Purple“ über drei Schwarze Frauen, die für Ihre Freiheit kämpfen. Danach Filmgespräch mit Akim Gubara (ISD Nürnberg)! Eine Veranstaltung im Rahmen der 'Black Lives in America'-Filmreihe, die in Kooperation mit der Initiative Schwarzer Menschen in Deutschland Bund e.V. (ISD) und dem Deutsch-Amerikanischen Institut Nürnberg (DAI) vom „besten bayerischen Kino 2023“, dem Casablanca Filmkunsttheater Nürnberg veranstaltet wird.

Veranstaltende: Casablanca Filmkunsttheater, ISD Nürnberg, DAI Nürnberg



**Do, 21.03.24, 18.30–20.30 Uhr**

Akademie Caritas-Pirkheimer-Haus  
gGmbH Königstraße 64  
90402 Nürnberg

Anmeldung bis 18.03.2024 an  
akademie@cph-nuernberg.de  
0911 23 46-145

www.cph-nuernberg.de

Zielgruppe: Alle Interessierten

barrierefrei

akademie



**Do, 21.3.2024, 19.00–22.00 Uhr**

Casablanca Filmkunsttheater  
Nürnberg, Kino 1

Tickets 10,50 Euro an der Kasse  
Brosamerstr. 12, 90459 Nürnberg  
täglich ab 16.30 Uhr

Zielgruppe: Alle Interessierten

barrierefrei

Casablanca  
Kino mit Courage





## Workshop

### **Anti-Rassismus Workshop mit Priscilla Hirschhausen**

Wir erkunden gemeinsam, was jede\*r Einzelne\*r von uns gegen Rassismus zu tun hat und welches Wissen noch benötigt wird, um ins antirassistische Denken und Handeln zu kommen. Anschließend erarbeiten wir Wege um Menschen mit Rassuserfahrungen zu unterstützen oder, um sich als BIPOC selbst zu empowern.

Veranstaltende: we integrate e.V.



## Kulturelle Veranstaltung

### **Wunden der Vergangenheit, Gestaltung der Zukunft: Geschichten der Flucht!**

Viele Deutsche flohen in den 1930er Jahren vor Unterdrückung, Völkermord und Verfolgung in die Türkei. Sie haben einen wichtigen Beitrag für die Türkei geleistet. Hunderte, die heute aus ähnlichen Gründen fliehen, haben in Nürnberg Zuflucht gefunden. Auch sie leisten einen wichtigen Beitrag für die deutsche Gesellschaft. Ziel ist es, beide Migrationsgeschichten zu erzählen und positive Botschaften über Migranten in der Gesellschaft zu vermitteln. Es werden Geschichten erzählt, darunter eine aus den 1930er Jahren. Diese Geschichten werden auf Plakaten in Gebieten mit hoher Bevölkerungsdichte ausgestellt. Die lebendigen Protagonisten der Geschichten erzählen, warum und wie sie gekommen sind und was sie erreichen wollen.

Veranstaltende: hilfen-initiative.de

**Sa, 23.3.2024, 10.00–18.00 Uhr**

Caritas-Pirckheimer-Haus  
Königstraße 64, 90402 Nürnberg

Anmeldung bis 16.03.24:  
exitracism-kundgebung@  
we-integrate.de

[www.we-integrate.de](http://www.we-integrate.de)

Kosten: 10 Euro

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei

**Sa, 23.03.24, 15.00–17.00 Uhr**

Hasstraße 7, 90431, Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessierten

kostenfrei

nicht barrierefrei



### Aftershowparty **#exitracism24**

Als Abschluss unserer exit racism Wochen 2024 findet eine Aftershowparty in der Kantine/SoftSpot Nürnberg statt. Es gibt schöne Deko, viele DJs und viel Tanzen und Spaß. Wer sich gegen Rassismus einsetzt, darf auch mal feiern. Wir dulden keine Art von Diskriminierung, jede\*r ist willkommen.

Veranstaltende: we integrate e.V.



### Konzert **Klänge aus Dersim**

Dersim, die kleine und beschauliche kurdische Provinz ist mit seiner langen Geschichte der Verfolgung, Unterdrückung, Vertreibung und Vernichtung des kurdisch-alevitischen Volkes im kollektiven Gedächtnis dieser Menschen und ihrer Nachkommen geblieben. Ein Trauma, dass sich bis heute in melancholischen Klängen wiedergibt. Die Lieder der Dersimer handeln von Trauer, Vertreibung und Schmerz. Wir wollen an diesem Abend eine musikalische Reise nach Dersim unternehmen. Die Musik von Volkan und Özgür Yağan, Gökhan Büyükaş sowie Burhan Karakaş werden Sie auf dieser Reise begleiten, Sie für ein paar Stunden in ein friedliches Dersim führen und Ihnen den großen kulturellen Reichtum dieser Region darbieten.

Veranstaltende: Kultur-Initiative Dersim

**Sa, 23.3.2024, 22.00–5.00 Uhr**

Kantine Nürnberg  
Königstraße 93, 90402 Nürnberg

Ticket: 5 Euro an der Kasse  
Königstraße 93, 90402 Nürnberg  
von 22.00–5.00 Uhr

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei, außer WC

**So, 24.3.2024, 15.00–18.00 Uhr**

Kulturladen Villa Leon  
Schlachthofstr. / Philipp-Koerber-  
Weg 1, 90439 Nürnberg

Zielgruppe: Alle Interessierten  
barrierefrei

# 52 Wochen im Jahr für euch da!

## Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg

### Bilden



- Menschenrechtsbildung
- Workshops: „Wie wollen wir leben?“
- Bundesprogramm „Demokratie leben!“
- Menschenrechtskonferenzen

### Vernetzen



- Präventionsnetzwerk gegen religiös begründete Radikalisierung
- Runder Tisch Menschenrechte
- Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg
- Europäische Städte-Koalition gegen Rassismus (ECCAR)
- International Committee des World Human Rights Cities Forum, Gwangju Südkorea
- Internationales Netzwerk der Menschenrechtsstädte
- Rainbow Cities Network

### Unterstützen



- Antidiskriminierungsarbeit
- Gemeinwesen-Mediation
- Radikalisierungsprävention
- Koordinierungsstelle LSBTIQ\*
- PEN-Programm „Writers in Exile“
- Friedensmahl und Friedenstafel: Unterstützung der Preisträgerprojekte
- Stiftung „Nürnberg – Stadt des Friedens und der Menschenrechte“

### Einmischen



- Nürnberger Bündnis Fair Toys
- Fair Toys Organisation
- Allparteiliches Konfliktmanagement
- Einzelfallkommission für ausländerrechtliche Fragen

### Auszeichnen



- Internationaler Nürnberger Menschenrechtspreis
- Nürnberger Preis für diskriminierungsfreie Unternehmenskultur
- Mosaik-Jugendpreis – Mit Vielfalt gegen Rassismus
- Deutscher Menschenrechts-Filmpreis



**Menschenrechtsbüro & Gleichstellungsstelle**

Fünferplatz 1

90403 Nürnberg

Tel. 0911 231-5029

[menschenrechte@stadt.nuernberg.de](mailto:menschenrechte@stadt.nuernberg.de)

[www.menschenrechte.nuernberg.de](http://www.menschenrechte.nuernberg.de)



**März 2024**

1 2 3  
4 5 6 7 8 9 10  
11 12 13 14 15 16 17  
18 19 20 21 22 23 24  
25 26 27 28 29 30 31

**April 2024**

1 2  
3 4 5 6 7 8 9  
10 11 12 13 14 15 16  
17 18 19 20 21 22 23  
24 25 26 27 28 29 30

## Stabsstelle Menschenrechtsbüro & Gleichstellungsstelle der Stadt Nürnberg

Fünferplatz 1, 90403 Nürnberg  
[menschenrechte@stadt.nuernberg.de](mailto:menschenrechte@stadt.nuernberg.de)  
[www.menschenrechte.nuernberg.de](http://www.menschenrechte.nuernberg.de)



Nürnberg ist Mitglied der

European  
Coalition  
of Cities



against Racism